



Amtliche Mitteilung • Zugestellt durch Post.at

STADTZEITUNG Friesach

Amtliche Mitteilungen der Stadtgemeinde Friesach | Ausgabe 58 | Mai 2022

www.friesach.at

ZIEGENBABYS AM PETERSBERG



Fürstenhofplatz 1, 9360 Friesach | T: 04268 2213 | F: 04268 2213-27 | E: friesach@ktn.gde.at

Amtszeiten:
Montag bis Donnerstag, 8 bis 12 und 13 bis 16 Uhr
Freitag: 8 bis 13 Uhr

Parteienverkehr:
Montag bis Freitag, 8 bis 12 Uhr
Mittwoch zusätzlich 13 bis 16 Uhr



Liebe Friesacherinnen und Friesacher!

© Stadtgemeinde Friesach



Als Bürgermeister der ältesten Stadt Kärntens freut es mich besonders, Ihnen nunmehr mitteilen zu können, dass die Stadtgemeinde Friesach endlich über ein Online-Archiv verfügt.

Mir wurde immer wieder berichtet, dass es auf Facebook eine Seite namens „Alte Ansichten von Friesach und Umgebung“ gibt, die sich einer großen Beliebtheit erfreut.

Umso mehr freu ich mich, dass ich nun auch all jenen, die wie ich über kein Facebook Profil verfügen, einen speziellen Zugang zur geschichtlichen Vergangenheit, aber auch Gegenwart unserer Stadtgemeinde präsentieren kann.

Ziel der Topothek ist es, Geschichten und Erinnerungen aus dem Gemeindeleben wachzuhalten, sowie historisches und aktuelles Bildmaterial der Allgemeinheit zur Verfügung zu stellen, um es nachhaltig vor dem Vergessen zu bewahren.

Bei dieser verantwortungsvollen und gleichermaßen interessanten Aufgabe werden wir ehrenamtlich von Renatus Sturm unterstützt. Renatus verfügt nicht nur selber über eine Vielzahl von Bildern und Aufnahmen, sondern auch über das technische Know-How um die Topothek zu gestalten. Für dein Engagement und die von dir investierte Zeit, sei dir, lieber Renatus, herzlich gedankt!

In den vergangenen Jahrhunderten hat es in unserer Stadtgemeinde immer wieder weitreichende Veränderungen, Schicksale aber auch viele erfreuliche Ereignisse gegeben, welche meist nur mündlich weitergegeben wurden. Erfahrungsgemäß befinden sich aber viele höchst bemerkenswerte Fotos, welche davon Zeugnis ablegen, in privaten Händen. Und nun benötigen wir Ihre Unterstützung!

Besitzen Sie Fotos, Ansichtskarten, Filme oder Schriftdokumente, welche die Veränderung in den Katastralgemeinden Friesach, St. Salvator und Zeltschach sowie den 43 Ortsteilen vermitteln? Gibt es Material, welches die Menschen unseres Ortes darstellt?

Wenn ja, dann stellen Sie uns Ihre Schätze bitte zur Verfügung. Wir scannen sie und anschließend werden die Unterlagen an Sie retourniert. Helfen Sie uns, diese Raritäten zu bergen, zu sichern und Anderen zugänglich zu machen. Unseren Topothekar Renatus Sturm erreichen Sie unter renatus.sturm@aon.at. Sie können sich aber auch jederzeit an die Stadtgemeinde Friesach wenden – wir stellen dann einen Kontakt zu Renatus her.

Und nun zu guter Letzt – die Topothek erreichen Sie unter: www.friesach.topothek.at

Liebe Friesacherinnen und Friesacher, liebe Geschichtsinteressierte - herzlich Willkommen auf der Topothek-Seite der Stadtgemeinde Friesach – Willkommen in lebendiger Geschichte!

Ihr Bürgermeister **Josef Kronlechner**

● Ukraine

Übergabe der ADEG-Wertkarten an die Koordinatorinnen der Neumarkt-Ukraine-Hilfe: es wurden 30x 20,- und 40x 10,- übergeben.



Im Bild Harald Klogger und Präs. Gerhard Genser für den LC Friesach Burgenstadt sowie die Koordinatorinnen Sabine Reinsperger und Elisabeth Edlinger-Pammer.



IMPRESSUM:

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:

Stadtgemeinde Friesach, Fürstenhofplatz 1, 9360 Friesach

Tel.: 04268/2213, Fax: 04268/2213-27, E-Mail: friesach@ktn.gde.at

Redaktion: Mag. Bettina Vorreiter

Verlag, Anzeigen und Druck: Santicum Medien GmbH, Kasmanhuberstr. 2, 9500 Villach, Tel.: 04242/307 95, E-Mail: office@santicum-medien.at

**DRUCKLAND
KÄRNTEN**
PERFECTPRINT

Der Schutz unseres Planeten ist uns allen ein Herzensanliegen.
Deshalb wird Ihre Gemeindezeitung ausschließlich mit **CO₂-frei** gewonnener Energie aus **100 Prozent heimischer Wasserkraft** hergestellt.





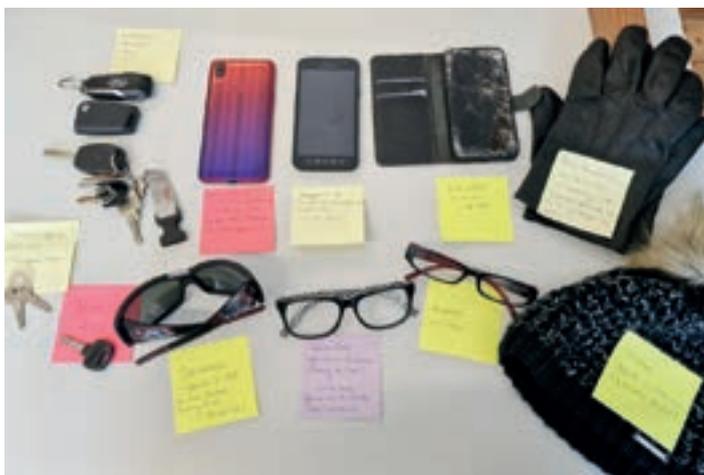
● Fundgegenstände

Im Laufe der letzten Monate bis Jahre wurden am Fundamt der Stadtgemeinde Friesach einige Gegenstände abgegeben, welche leider bis dato noch nie abgeholt wurden. Unter den Fundgegenständen befinden sich unter anderem:

- 3 Autoschlüssel der Marke „Renault“, „VW“ und „Ford“ (2021)
- 1 gesamter Schlüsselbund mit 5 Schlüsseln und einem Schlüsselband, gemeinsam mit dem Renault-Autoschlüssel (2021)
- 2 kleinere, silberne Schlüssel (könnten von einem Fahrradschloss oder ähnlichem sein), gefunden 2021 beim Parkplatz „Wulz“
- 1 Handy in einer metallisch-schillernden, auffälligen violett-rosafärbigen Farbe, Marke undefinierbar, gefunden am Grabenring, nahe „Gaufer-Villa“ (2021)
- 2 Handys in schwarz; eines mit Silikonhülle, Marke Samsung, Fundort unbekannt; eines mit schwarzer Lederklapp-Hülle, Marke undefinierbar, Display komplett beschädigt, Fundort: Leinenweberei (2021)
- 1 Sonnenbrille, mit breiten gummierten Bügeln mit einem rot-schwarz-weißen, graphischen Aufdruck, gefunden in Höfl, bei einem Bankerl, Richtung Kirche (2021)
- 1 Leserbrille, Fassung in weinrot & schwarz (2021)
- 1 Paar Winter-Herrenhandschuhe aus schwarzem Leder, wurden in der Stadtgemeinde Friesach von einem Herrn der am 30.11.2021 in der Kasse/Finanzverwaltung bei Frau Taumberger war, liegen gelassen.
- 1 kleiner einzelner Schlüssel ähnlich einem Mopedschlüssel, Rasentraktor oder ähnlichem kleineren Gefährt, Fundort unbekannt, wurde in der Fundbox abgegeben (Jänner 2022)
- 1 optische Brille mit schwarzer Fassung, Vollrahmen, Bügel in einem schwarz-weißen Schachbrettmuster-Design, gefunden in St. Salvator (Feber 2022)
- 1 Woll-/Strickmütze in schwarz/grau/silber mit beigen Kunstfellpommel wurde auf der „hohen Aussicht“ gefunden (März 2022)

Des Weiteren befinden sich im Fundamt der Stadtgemeinde Friesach noch einige weitere, viel ältere zurückliegende Fundgegenstände - vor allem Schlüssel.

Sollte einer dieser Fundgegenstände Ihnen gehören oder wenn Sie sich nicht ganz sicher sind, melden Sie sich einfach im Meldeamt/Fundamt, 2. Stock, Fr. Petra Steiner, BSc., unter 04268/2213-21.



SchuhhausWeber

schuhhausweberfriesach

WEBER
SCHUHHAUS

04268/2282

FRIESACH

AMTLICHE MITTEILUNG

Wir bauen
in Ihrer Nähe.



Bauarbeiten am Bahnhof Friesach

Damit unsere Fahrgäste sicher und pünktlich unterwegs sind, benötigen Bahnbrechen regelmäßig ein „Service“. Wir führen daher Arbeiten an den Oberleitungen durch. Wir fundieren und stellen die Oberleitungsmauten auf.

Wann?

➤ Von 02. Mai bis 21. Juli 2022

Welche Auswirkungen hat das?

Die Arbeiten werden zwischen 7:00 und 17:00 Uhr durchgeführt. Im Zuge dieser kommt es zu erhöhten Lärm- und Staubbelastungen.

Die Arbeiten müssen auch an den Feiertagen 26. Mai und 16. Juni weitergeführt werden. Ab 30. Mai wird teilweise auch an Wochenenden gearbeitet.

Wir tun alles, um die Auswirkungen auf Anwohner:innen so gering wie möglich zu halten.

Die Arbeiten haben Auswirkungen auf den Fahrplan. Von Mai bis Juli werden Züge zwischen den Bahnhöfen Friesach und Treibach-Althofen zeitweise im Schienensatzverkehr mit Bussen geführt. Informationen dazu erhalten Sie unter: oebb.at | streckeninfo.oebb.at | 05-1717 | Scotty mobil

Haben Sie noch Fragen?

Wenden Sie sich bitte per E-Mail an infra.kundenservice@oebb.at. Informationen zu den Baumaßnahmen der ÖBB-Infrastruktur finden Sie auch unter infrastruktur.oebb.at.

Allgemeine Fahrplanauskünfte: oebb.at | streckeninfo.oebb.at | 05-1717 | Scotty mobil

HEUTE. FÜR MORGEN. FÜR UNS.



● Rettet den Stadtgraben mit dem Friesacher Stadtgraben-Bier

Max Koschitz und sein Stadtgraben-Rettungs-Team haben auch in den Wintermonaten nicht geschlafen. Während Schnee und Eis die Mauern bedeckte, wurden neue Ideen geboren, um Spendengelder für die Erhaltung der einmaligen Befestigungsanlage zu sammeln. Die Ideen wurden verwirklicht und am Freitag, den 8. April 2022, beim Olsator, direkt am Stadtgraben präsentiert.

Friesacher Stadtgraben-Bier

Zusammen mit der Brauerei Hirt, der Dank gilt Herrn Ing. Wilhelm Schnitzler und dem gesamten Marketingteam, wurde das Friesacher Stadtgraben-Bier ins Leben gerufen. Das von der Brauerei Hirt gebraute Stadtgraben-Bier wird in Gallonen zu 2 Liter angeboten. Ein Teil des Erlöses, in der Höhe von Euro 6.-, kommt dem Stadtgraben zugute. Angeboten wird das Stadtgraben-Bier in der Biertheke in Hirt, in der Hirter GenussTheke in Klagenfurt, sowie im Lagerhaus Friesach und Althofen, ADEG Friesach, SPAR Friesach und Micheldorf, Blumen & Genuss Hasshold in Treibach, beim Burgbau Friesach und in der Stadtapotheke Friesach.

Alle Biervorkoster waren begeistert und rühmten den unvergleichlichen Geschmack des Bieres aus der Brauerei Hirt.



Spendenstein

Eingeweiht wurde der Spendenstein, der nach der Idee von Heidrun Heifler von den Burgerrichtern in deren Freizeit geschaffen wurde.

Der Spendenstein – wer mich füttert rettet den Stadtgraben wird bei der Stadtmauer im Bereich des Olsatores die Besucher zum Spenden animieren.

Stadtgrabenuhr

Die Stadtgrabenuhr wird von Stefan Kogler, Uhrmachermeister am Hauptplatz zu Friesach, handgefertigt. Das Gehäuse ist aus Edelstahl, hat ein kratzfestes Saphiruhrglas und wird inclusive be banana® Metall Dosenverpackung angeboten. Die Uhren sind auf 20 Stück limitiert. 10 Stück (Nr. 11 bis 20) werden in der Adventzeit unter den Spendern verlost. Die anderen 10 Stück (Nr. 1 bis 10) werden im Geschäft am Hauptplatz zu Euro 199.- verkauft, wobei Euro 100.- dem Stadtgraben zugutekommen.

Spendenübergabe

Weitere 10.000 Euro an Spendengelder konnten der Gemeinde, vertreten durch Bürgermeister, Joseph Kronlechner, übergeben werden.

Einmauerung von Spendensteinen:

„Ein Stein der deinen Namen trägt“

Über 100 Spendensteine wurden im Bereich Olsator eingemauert. Der Platz wird jetzt schon ziemlich knapp.

Der Verein hat auch ein Werbetransparent geschaffen, auf dem der Steinwein (noch immer in der Apotheke erhältlich), die Stadtgrabenuhr und das Friesacher Stadtgraben-Bier abgebildet sind. Das Transparent ist gut sichtbar auf einem Zaun bei der Ausfahrt aus der Industriestraße angebracht. Der Dank gilt der Familie Elektro Schmiedler. Der Dank gilt auch der Familie Hans Matschnigg für die Wasser- und Stromspende und für die zur Verfügungstellung ihrer scharfen Augen zur Überwachung des Spendensteins.



 Bundesministerium
Soziales, Gesundheit, Pflege
und Konsumentenschutz

Corona-Schutzimpfung

Die Impfstoffe

Die Impfung wirkt!



Unterschiedliche Impfstoffarten – gleiche Wirkung!

So schützt die Impfung: Das Immunsystem reagiert auf das **Spike-Protein** des Coronavirus und bildet **Antikörper und Immunzellen**, die vor **schwerer Erkrankung schützen**.

Kein Eingriff in menschliches Erbgut!

Auch **mRNA- und Vektorimpfstoffe** sind wie Totimpfstoffe einzuordnen. Sie beeinflussen nicht das menschliche Erbgut (DNA).

Vorbeugung ist der beste Schutz!

Die zugelassenen COVID-19-Medikamente sind **kein Ersatz für die Impfung**. Halten Sie sich an die aktuellen Impfpfehlungen, um den **besten Schutz** für sich aufrecht zu erhalten.

Jetzt impfen!

Einfach anmelden unter impfen.gv.at

Weitere Informationen

(auch mehrsprachig)

sozialministerium.at/corona-schutzimpfung





UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN

01. Mai – 04. September



Mittwoch – Sonntag ab 16 Uhr
Montag & Dienstag Ruhetag

frisch geräucherte Forellen

13.05. / 10.06. / 08.07. / 12.08.
jeweils ab 17 Uhr

Auf Euer Kommen freut sich Fam. Grün

Zeltschach 4 • 9360 Friesach
04268/2424 • 0664/9225048

● „Do kumm i her, do ghear i hin...“



Name: Hannelore Maurer

Jahrgang: 1942

Beruf: gelernte Friseurin,
Hausfrau

Hobbys: Handarbeit, Garten,
die Bürgerfrauen

Lebensmotto: Gesund sein,
gut mit den Leuten auskommen
und helfen wo man kann.

Was magst du an dir selbst?

Was ich an mir selber mag ist,
dass ich eigentlich mit allen
gut auskomme.

Was glaubst du, fehlt unserer Gesellschaft?

Ich glaube unserer Gesellschaft fehlt momentan, dass die Leute ein bisschen aufeinander zugehen und mehr ein Gefühl von Miteinander entsteht. Das Gemeinsame ist einfach wichtig, denn ohne dem werden wir nicht überleben.

Mit dem Wissen und der Erfahrung von heute - was würdest du deinem jugendlichen „Ich“ ausrichten?

Meinem jugendlichen „Ich“ würde ich ausrichten, dass es alles nochmal so machen soll wie ich es gemacht habe.

Was würdest du noch gerne in deinem Leben lernen?

Hmm, das ist eine gute Frage. Ich möchte eigentlich gar nichts mehr lernen. Ich will einfach nur gesund bleiben und weiterhin anderen helfen können denen es vielleicht nicht so gut geht wie mir, aber ansonsten bin ich wunschlos glücklich.

Ein gutes Leben bedeutet für dich...?

Ein gutes Leben bedeutet für mich, dass man mit allen gut auskommt, dass man zufrieden ist und dass es auf der Welt wieder besser wird.

Was gibt dir Hoffnung, dass wir sowohl die Coronakrise überstehen, als auch das Überleben auf unserem Planeten bewerkstelligen können ?

Hmm, da muss man wieder sagen, dass man nur miteinander kann und die Menschen vielleicht weniger egoistisch sein sollten. Sich selbst einfach zurücknehmen und mehr an das Wohl der Allgemeinheit denken. Das geht vom sparsamen

Umgang mit unseren Ressourcen bis hin zu zwischenmenschlichen Beziehungen. Ich glaube, dass wir mit Corona leben werden müssen und das werden wir auch schaffen. Wir haben als Gesellschaft schon ganz andere Dinge bewerkstelligt, also wird das auch kein Problem sein. Ganz wichtig wird hier die Jugend sein. Die denken auch schon ganz anders als die älteren Generationen. Mein Enkel fährt zum Beispiel fast nur mehr mit den öffentlichen Verkehrsmitteln oder mit dem Rad. Außerdem glaube ich, dass es wirklich nicht notwendig ist jedes Jahr auf die Malediven oder sonst wohin zu fahren. Ich kann verstehen, dass wenn man jung ist die Welt sehen will, aber man muss auch nicht alles im Leben gesehen haben. Gerade Österreich ist so ein schönes Land und vor allem hier bei uns in Friesach gibt es schöne Plätze zu genüge.

Sind Vereine heute noch zeitgemäß und welchen Zweck erfüllen sie?

Vereine sind sicher auch noch heute zeitgemäß, vor allem weil man ein Zusammenkommen hat. Man freut sich jedes Mal wieder auf ein Treffen und uns bei den Bürgerfrauen ist es sehr wichtig überall dort zu helfen, wo Hilfe gebraucht wird und das am besten so schnell wie möglich, denn wer schnell hilft, hilft doppelt. Das ist unser Motto bei den Bürgerfrauen. Die Vereine sind auch dazu da, dass das Zwischenmenschliche gefördert wird und ein Gemeinschaftsgefühl entsteht. Ich glaube man darf die Menschen nicht alleine lassen wenn sie Probleme haben und mir kommt vor, gerade in der Generation von 40-60 Jahren machen das doch sehr viele. Die Jugend ist da meiner Meinung nach schon wieder viel besser unterwegs. Was ich auch noch sagen möchte ist, dass man seinen eigenen Frust nicht immer an den anderen auslassen kann. Ich glaube es ist ganz wichtig mit sich selbst im Reinen zu sein und nicht alles nach außen zu tragen.

Du bist ja seit 2001 Obfrau der Friesacher Bürgerfrauen - welche Pläne habt ihr für die Zukunft?

Wir wollten ja unser 50 Jahr Jubiläum groß feiern, was leider wegen Corona nicht möglich war und ich glaube wir werden dann erst 55 Jahre Bürgerfrauen Friesach feiern. Wir haben Pläne für unseren Kirchtag und auch um Friesach und die Einwohner zu unterstützen. Das sind zum Beispiel so Dinge wie der Stadtgraben, die Volksschule und weitere Projekt die wir schon seit langem unterstützen.

Wie kann ich Mitglied bei den Bürgerfrauen werden?

Man kann vorstellig werden, meistens ist es aber so, dass ein Mitglied jemanden vorschlägt die bei den Bürgerfrauen Mitglied werden will. Das wird dann im Verein besprochen und beim nächsten Treffen findet dann ein Kennenlernen statt.

Habt ihr Nachwuchsprobleme?

Eigentlich ist es nicht so schlimm, aber es könnte natürlich noch mehr sein. Wir sind jetzt gerade wieder im Aufnahmeverfahren für eine neue Bürgerfrau und hoffen, dass noch viele weitere folgen werden. Und übrigens, wenn du Mitglied werden willst stehen dir natürlich alle Türen offen. (beide lachen) Danke für das Gespräch.

Eure Gemeinderätin:

Irene Buggelsheim



● Letti's Erinnerungen

Fortsetzung aus der April Ausgabe...

Da jetzt gerade Ostern ist, erinnert mich daran, wie Vater als Feuerwehrhauptmann das Heilige

© Dkfm. Gerhart Lauchart



Johann Lauchart war über 20 Jahre Hauptmann der Feuerwehr Friesach.

Dafür wurde er zum Ehrenhauptmann ernannt.

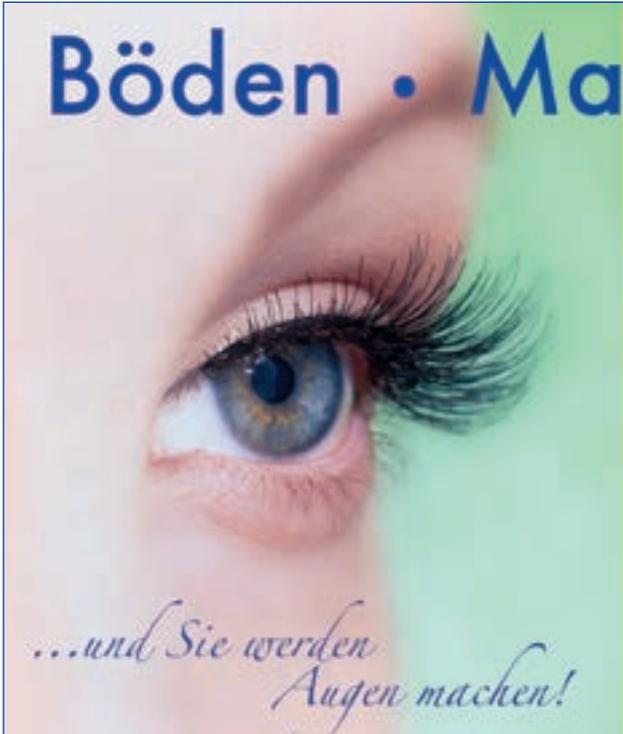
Grab betreute. Mutter und wir Kinder holten vom Dachboden die großen, bunten Glaskugeln, die von Ostern zu Ostern dort aufbewahrt wurden, herunter und säuberten sie auf Hochglanz. Dann wurden sie auf Stangen gesteckt und mit viel Grünzeug vor dem Heiligen Grab aufgestellt. Daneben standen dann - in Habachtstellung - vier von Vater abkommandierte Feuerwehrmänner in Paradeuniform, welche alle vier Stunden abgelöst wurden. Das war für uns alles so feierlich, dass ich heute noch gern daran denke. Bei der Auferstehung des Heilands gab es dann die übliche Fleischweihe, da brachten die Leute Esswaren in Körben oder Tüchern - je nach dem, was Einer hatte - Schinken, Geselchtes, Würste, gefärbte Eier, Brot, Reindling und Kren, um sie weihen zu lassen. Am Samstag, wenn die Fasten-

zeit vorbei war, konnte man all diese guten Sachen genießen. Danach kam das Eiersuchen, das war so die richtige Gaudi für uns Kinder. Da bekamen wir Münzen, meistens fünf Kreuzer, zum „Eier tschecken“. Dabei stellte man die Eier ins Gras und mit Geschicklichkeit und den Münzen versuchte man, eines zu treffen. Das war gar nicht so leicht, aber bei jedem Treffer gab es ein riesiges „Hallooo“.

Also, das war das Osterfest. Aber die Zeit davor, als wir zur Schule gingen, ab der zweiten Klasse, da war dann Beichte und Kommunion, wir mussten unser Gewissen erforschen und fein säuberlich auf einem Zettel unsere Sünden aufschreiben. Dann mussten wir immer wieder nachlesen, ob wir ja keine Sünde vergessen hatten. Wenn man etwa feige war, konnte es schon passieren, dass man eine Sünde „vergaß“. Den Beichtzettel steckte man dann in den Rock oder Schürzensack. Wenn man so einen Zettel verlor, gingen die Probleme erst richtig los, gar wenn die Mutter ihn fand und dann lesen musste, dass man sie angelogen oder einen Zucker stibitzt hatte und wieviel Würfel, oder dass man auf das Beten vergessen, vielleicht auch mit den Geschwistern gerauft hatte. Allein den Beichtzettel zu verlieren war schon eine große Sünde. Einmal ist mir mein Beichtzettel in ein Kanalgitter gefallen. Ich weiß nicht mehr, wie oft ich dorthin gelaufen bin, um zu schauen, ob er untergegangen ist, und er war gerade im Versinken, ich sah noch einen Zipfel davon. Die Last der Sünden zog ihn hinunter. Ich hatte schon geargwöhnt, es hätte ihn jemand herausgeholt, aber der Zipfel hat mir die Gewissheit gegeben, dass es nicht so war, und ich war beruhigt.

So gab es das ganze Jahr mal ein Tief, dann wieder ein Hoch. In der Schule gab es fast keine Probleme. Wir mussten uns ja sehr anstrengen, weil doch Vater der Ortsschulrat war. Da musste Mutter oft vermitteln, damit es für uns leichter war, oft hieß es, besser hüten als heilen. Aber es war immer schön, ein Elternhaus zu haben, wo man sich alle Wünsche und Sorgen von der Seele reden konnte.

Fortsetzung folgt...



Böden • Malerei • Fassaden

Renovieren mit

vince

9360 Friesach • Getreidestr.8

Mobil 0664/2621836

nat.vince@malerei-vince.at

www.malerei-vince.at

...und Sie werden
Augen machen!



● Nützliche Tipps für den Tierschutz im Frühling

1. Vögel nicht mehr füttern

Bis zum Beginn der Brutzeit, sollten die Vögel noch gefüttert werden, danach jedoch nicht mehr, da die Gefahr besteht, dass Vogeleltern Nüsse, Körner und Fettfutter an ihre Jungen verfüttern, welche diese Form der Nahrung jedoch noch nicht vertragen und verdauen können und somit verenden. Die Vögel freuen sich jedoch sehr, wenn Sie in Ihrem Garten oder am Balkon Wassertränken zum Trinken und Baden zur Verfügung stellen.

2. Versorgen Sie schwache Hummeln/Bienen



Wenn Sie eine schwache Biene oder Hummel auf dem Boden finden, legen Sie sie zuerst in die Sonne. Bienen und Hummeln fallen häufig in eine Starre, wenn sie an kalte, schattige Orte fliegen. Platzieren Sie einen

Tropfen Wasser oder noch besser Zuckerwasser vor dem Insekt. Sie werden sehen, sobald der Biene/Hummel wieder warm wird, fängt sie an zu krabbeln und trinkt das Wasser.

3. Nehmen Sie Ihren Hund an die Leine



Abgesehen davon, dass in vielen Bundesländern sowieso eine allgemeine Leinenpflicht in der Brut und Setzzeit gilt, sollten Sie diese auch stets einhalten. Auch wenn Ihr Hund sonst nicht wildert, kann es immer sein, dass die Gerüche spannender sind, als die Laute vom Herrchen/

Frauchen. Ein Kaninchenjunges, Bodenbrüter oder ein anderes Tier kann sich am Wegrand verstecken, dann reicht oftmals nur ein Sprung des Hundes. Dass man auf dem Weg bleiben sollte, versteht sich von selbst.

4. Heben Sie Hunde/Katzenhaare für Vögel auf



Gerade Hunde- oder Katzenhaare eignen sich besonders gut zum Nester bauen. Wenn Sie einen Hund mit Unterwolle haben, kämmen Sie ihn einfach draußen. Die Vögel holen sich hinterher die übrig ge-

bliebenen Fellknäuel. Auch wenig haarende Hunde kann man draußen schneiden und somit eine gute Nestvorlage anbieten. Dasselbe gilt natürlich auch für Katzenhaare.

5. Räumen Sie den Garten noch nicht „gründlich“ auf

Gerade jetzt, wo die Sonne raus kommt, hat man richtig Lust einen Frühjahrsputz im Garten zu betreiben. Beachten Sie allerdings folgende Dinge: auf dürem Gestrüpp, Gräsern, übrig gebliebenen Blättern aus dem Herbst, etc. können sich noch Schmetterlingspuppen darauf befinden und schlüpfen. Am besten einstweilen einfach in einer Ecke im Garten lagern. Auch das Moos im Rasen muss noch nicht vertikuliert werden. Vögel benutzen das Moos zum Nester bauen. Benutzen Sie ebenfalls keinen Laubbläser, dieser tötet Insekten und verunreinigt die Luft. Säen Sie Bienenmischungen aus. Die sehen nicht nur toll aus, sondern sind auch eine wichtige Lebensgrundlage vieler Insekten, vor allem im Sinne des Bienenschutzes. Selbst ein Blumenkasten auf dem Balkon mit einer „Bienenweide“ be-

wirkt bereits wahre Wunder und ist obendrein noch sehr schön anzusehen. Zierblumen hingegen können den Bienen in den meisten Fällen nicht die notwendige Lebensgrundlage bieten.

6. Lebensgefahr – Regentonne & Gartenteiche!



Regentonnen und andere mit Wasser gefüllte Gefäße müssen unbedingt mit einem passenden und festsitzenden Deckel abgedeckt werden, da sonst kleinere Tiere wie Eichhörnchen, Katzen, Igel, Siebenschläfer, Mäuse, etc. darin

ertrinken können. Haben Sie ein Biotop oder einen Teich, achten Sie darauf, dass Sie unbedingt eine flach verlaufende Rampe aus Holz oder einem ähnlichen, nicht rutschigen Material vom Gewässer hinaus ans Ufer legen, damit sich Tiere, die versehentlich ins Wasser gefallen sind und unter Umständen nicht schwimmen können (wie zB Igel), über diese Rampe wieder ans Ufer retten und hinausklettern können.

7. Tragen Sie Spinnen/Käfer nach draußen

Es verirren sich immer wieder Spinnen, Käfer und andere Insekten in die Wohnung. Hier gilt: Holen Sie ein Glas und ein Stück Papier, stülpen Sie vorsichtig das Glas über das Tier und schieben Sie das Papier darunter. So können Sie das Tier problemlos nach draußen bringen.

8. Helfen Sie Igeln bei der Nahrungssuche



Falls Sie einen Garten haben und jetzt Besuch von einem Igel bekommen, können Sie ihm mit Nahrung und Wasser aushelfen. Denn die Tiere haben während des Winterschlafs durchschnittlich 30 % ihres Körpergewichts verloren und sind jetzt stark geschwächt. Mit einer kleinen Wasserschale und etwas Nahrung (geeignet sind Katzen-Nassfutter oder eigenes Igelfutter) können Sie den Tieren durch

diese Übergangsphase helfen, bis sie wieder vollständig gestärkt sind.

9. Hängen Sie Insektenhotels auf

Gerade im Frühling sind Insekten auf der Suche nach einem richtigen Unterschlupf. Hierfür eignen sich Insektenhotels perfekt. Die gibt es fast in jedem Gartencenter oder Haustierfachmarkt. Sie können natürlich auch eins selber bauen.

10. Pollenflugzeit – kann auch unseren vierbeinigen Freunden zu schaffen machen!



Allergiker können ein Lied davon singen. Kaum blühen die ersten Sträucher, schwelen die Lider zu, die Nase läuft. Vor lauter Juckreiz würden sie sich am liebsten die Augen auskratzen. Was nicht alle wissen, auch vielen Tieren geht es nicht bes-

ser. Etwa jeder zehnte Hund reagiert allergisch auf Pollenflug. Dabei ist die Bandbreite des Ausmaßes der Symptomatik groß. Der eine hat nur leicht gerötete Bindehäute, der andere zeigt



schlimmen Augen- und Nasenausfluss und leidet dabei unter starkem Juckreiz. Tritt die Symptomatik moderat auf, bedarf es keiner Therapie. Tiere, die hingegen stark betroffen sind, brauchen Hilfe! Sie durchlaufen nämlich ähnliche Qualen wie zweibeinige Allergiker. Einiges kann der Besitzer dabei selber ausrichten. Erleichterung bringt immer, die Menge des allergieauslösenden Stoffes zu reduzieren. Deshalb soll der Tierbesitzer die Augenpartie mit einem sauberen, feuchten Waschlappen und klarem Wasser reinigen. Hunde, die von den Pollen betroffen sind, sollten am ganzen Körper abgewaschen werden, um die in den Haaren festhängenden Pollen herauszuspülen. Unterbleibt das Ausspülen, werden die Allergene im Fell mit in die Wohnung und das Körbchen getragen und das Tier leidet nicht nur außerhalb, sondern auch innerhalb der vier Wände. Zudem können für den Waschgang spezielle Tiershampoos für Allergiker zum Einsatz kommen, um den Effekt auszuweiten. Das Scheren des Hundes kann die Maßnahmen ergänzen. In extrem heftigen Fällen hilft aber leider nur der Gang zum Tierarzt. Der kann Augensalben, Tabletten oder auch Spritzen verabreichen, die die Symptomatik lindern.

Artikel von Petra Steiner, BSc.

● Kurse der Seminarbäuerinnen Frühjahr 2022



Kulinarische und kreative Mitbringsel für Ihren Gast und Kunden

Wussten Sie, dass

... der Duft und Geschmack von Lavendel, Zitronenmelisse und reifen Erdbeeren bei Ihren Gästen zu Hause eine schöne Urlaubserinnerung hervorrufen können?

... auch bei Ihren Kunden kulinarische Mitbringsel immer gefragt sind?

Die Seminarbäuerin zeigt im praktischen Kurs, wie Sie eigenhändig einfache, sehr ansprechende kulinarische aber auch kreative Mitbringsel gestalten können.

Sie erfahren auch Grundinformationen zu rechtlichen Aspekten. (Hygiene, Etikettierung, Meldepflichten bei SVB) Achtung begrenzte Teilnehmerzahl!

Kosten: € 55,- inkl. Kursbeitrag und Materialkosten

Di., 03.05.2022 von 9:00 bis 12:30 Uhr, Gasthaus Walter, Unterkolbnitz 49, 9815 Kolbnitz

Anmeldung: bis 14.03. bei Iris Jaritz, LK Kärnten, AST Hermagor unter der Tel.: 0463/5850-3940 oder e-mail: iris.jaritz@lk-kaernten.at

MITARBEITER (M/W/D) ZU BESTEN BEDINGUNGEN GESUCHT!

ab sofort oder nach Absprache
Voll- oder Teilzeit (gerne auch stundenweise)



Servicemitarbeiter mit Inkasso (1.718,- bto), **Koch** (1.672,- bto), **Küchenhilfe** (1.612,- bto) sowie **Zimmermädchen** (1.612,- bto).

Wir bieten eine Jahresstelle, Entlohnung lt. KV auf Basis VZ, Überzahlung je nach Qualifikation.

Bewerbungen: Hotel Villa Bucher • 9360 Friesach • Hauptplatz 11
Tel. 04268-25100 • hotel@villabucher.at • www.villabucher.at

Begegnung mit Wildkräutern für Einsteiger - Wildkräuter erkennen, sammeln und verarbeiten

Inhalt: Wildkräuter sind nicht nur schmackhafte Delikatessen, sondern auch wirksame Arzneipflanzen. Sie wachsen fast überall und können von Frühjahr bis Herbst geerntet werden. In einem etwa einstündigen Spaziergang lernen Sie die wichtigsten Wildkräuter eindeutig zu erkennen und erfahren zudem viel Interessantes über ihre Wirkung. Im anschließenden Kochworkshop verarbeiten wir diese zu unterschiedlichen Gerichten.

Mitzubringen: gutes Schuhwerk, ev. Regenbekleidung

Kosten: € 52,00 inkl. Kursbeitrag, Lebensmittel- und Materialkosten und Broschüre

Teilnehmerbegrenzung: max. 12 Personen

Do., 19. 05.2022, von 17:00 bis 20:30 Uhr, bei Familie Obweger, Biobauernhof Liendl, Görttschach 3, 9872 Millstatt
Referentin und **Anmeldung:** Elisabeth Obweger, bis 14. Mai unter der Tel.: 0650/972 15 83

Selbstgemachte Schätze im Glas

Inhalt: Köstliche Vorräte aus dem eigenen Garten haltbar machen liegt wieder voll im Trend. Raffinierte Chutneys, Pestos, Marmeladen, würzige Öle und Essige, süß – sauer eingelegtes Gemüse, Liköre, Kompotte, Salze, die fix-fertig für die schnelle Küche zur Hand sind, aber auch wunderbare Geschenke und Mitbringsel sind. In unseren Kursen lernen Sie die Grundtechniken des Konservierens mit natürlichen Konservierungsmitteln, wie Alkohol, Essig(säure), Salz und Zucker oder durch Einkochen und Sterilisieren.

Die Seminarbäuerinnen verraten ihre Tipps und Tricks damit's sicher gelingt und freuen sich mit Ihnen, selbstgemachte Schätze herzustellen.

Mitzubringen: Schürze, Geschirrtücher, Korb oder Karton zum mit Heim nehmen der Kostproben

Kosten: € 57,- inkl. Kursbeitrag, Lebensmittel- und Materialkosten, Küchenbenützung und Broschüre

Mo., 20.06.2022, von 17:00 bis 20:30 Uhr, Landwirtschaftliche Fachschule Althofen

Mi., 22.06.2022, von 17:00 bis 20:30 Uhr, Bildungszentrum Ehrental

Di., 28.06.2022, von 17:00 bis 20:30 Uhr, Landwirtschaftliche Fachschule Goldbrunnhof

Fr., 01.07.2022, von 17:00 bis 20:30 Uhr, Bauernhof Schilcher, Rieding 45, 9431 St. Stefan im Lav.

Referentin und Anmeldung: Sylvia Schilcher, bis 13.06.2022 bei der Referentin (Telefonisch/WhatsApp) Tel.: 0664/219 23 74



● Hello Friends

In der Saison 2022 erwarten euch natürlich wieder viele großartige Events, leckere Cocktails und g'schmackige Burger.

Dieses Jahr veranstalten wir jeden Mittwoch die OLDIES NIGHT, mit den Hit-Stars von damals wie AC/DC, Udo Jürgens, Tina Turner und vielen mehr. Nach turbulenten Jahren wollen wir uns wieder an schönere Zeiten erinnern und möchten die Menschen in Friesach zusammenbringen.

Außerdem haben wir einige Änderungen an der Speisekarte vorgenommen. Auch hier erwarten euch großartige Aktionswochen und Speisemottos.

Gerne könnt ihr uns auch auf Social Media folgen, um immer auf dem Laufenden zu bleiben und die neusten Events/Specials zu sehen. Oder auch auf unserer Homepage unter friendsbar.at.



● Top Ten Platzierungen für Mittelkärntner Biobetrieb beim „Goldenen Erdäpfel“

Am 17. Februar 2022 wurde zum 8. Mal der „Goldene Erdäpfel“ von der Interessensgemeinschaft Erdäpfelbau gemeinsam mit Vertretern der Landwirtschaftskammer Niederösterreich und des Qualitätsmanagements der AMA-Marketing verliehen. Über 200 Proben wurden von rund 100 Produzenten aus ganz Österreich eingesendet und von einer Fachjury bewertet. Die Beurteilung erfolgt anonym und in vollkommener Stille, um alle möglichen Einflüsse auf die neutrale Bewertung zu vermeiden.

Der Wettbewerb unterscheidet zwei Kategorien: „festkochende“ und „vorwiegend festkochende/mehlige“ Erdäpfel. In beiden Klassen werden die eingesendeten Proben auf Geschmack, Kochfestigkeit und Farbe überprüft, um die Erdäpfelqualität der Spitzenklasse herauszufiltern. Aus ganz Österreich wurden Erdäpfel eingesendet. Neben der Vielfältigkeit bei den Sorten sind auch verschiedenste Bewirtschaftungsformen unter den Einsendungen, so werden Erdäpfel von konventionellen und biologischen, von ganz kleinen bis hin zu großen Betrieben und von Anbaugebieten von Flachland bis zum Hügelland miteinander verglichen.

Der Mittelkärntner „Biohof Pichler“ aus dem Bezirk St. Veit, konnte sich gleich bei der ersten Teilnahme über zwei Top Ten Platzierungen freuen. In der Kategorie „festkochend“ erreichten die Erdäpfel der österreichischen Sorte Valdivia den 7. Platz. Besonders stolz ist die Familie, dass sie mit dieser Platzierung die besten Bio-Erdäpfel österreichweit eingereicht haben. Auch in der zweiten Kategorie „vorwiegend festkochend/mehlig“ konnte der mittelkärntner Betrieb mit der Sorte Marabel eine Top Ten Platzierung erreichen (Platz 9). Die Freude war natürlich groß, da nur drei weiteren österreichischen Betrieben der zweimalige Einzug in die Top Ten gelang.

Dass die Familie Pichler bei ihren Produkten auf höchste Qualitätsstandards setzt, wird auch dadurch deutlich, dass ihre Produkte Bio Austria, Gutes vom Bauernhof und Genussland Kärnten zertifiziert sind. Darüber hinaus sind sie auch Teil des Vereins Marktplatz Mittelkärnten, der für regionale Qualität steht. Der Familienbetrieb wird von drei Generationen bewirtschaftet und die Leidenschaft für die Landwirtschaft und den Erdäpfelanbau haben alle Familienmitglieder in sich. Neben den ausgezeichneten Erdäpfeln werden auch verschiedenste Gemüsesorten wie Karotten, Pastinaken, rote Rüben und Kraut ab Hof verkauft.



● Superhelden das ganze Jahr

In der April Ausgabe der Stadtzeitung haben wir Ihnen die kreativen und aufwendigen Kostüme der Volksschulkinder präsentiert und dabei auf ein Foto vergessen.

Die geballte Superpower der Superheld*innen aus der 1a der Volksschule Friesach dürfen wir Ihnen nun präsentieren.



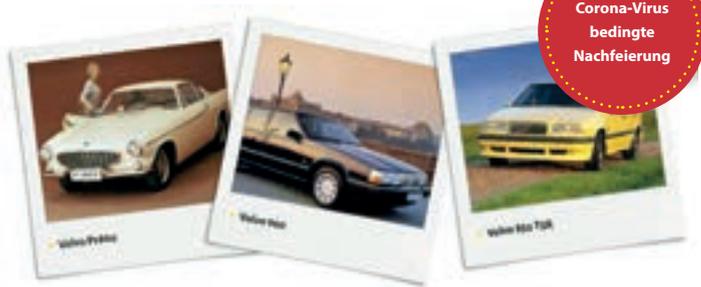
Infobox:

Biohof Pichler Berthold Pichler Tel.: 0664 / 181 12 80
Ab Hof Verkauf Schwall 7 9360 Friesach



● XVI. Volvo-Mania

Die Volvo-Mania steht ganz im Zeichen der Begegnung von Volvo-Freundinnen und -Freunden aus aller Welt. Im historischen Ambiente der Burgenstadt Friesach wird neben dem Fixpunkt Volvo-Fahrzeug- und Teilemarkt das Treffen mit der Fahrzeugpräsentation, das Befahren schöner, landschaftlich interessanter Strecken, wieder mit einigen Besichtigungen und mit geselligen Abenden in gemütlicher Runde, organisiert von Elisabeth und Robert Dietzinger sowie Hannes G. Unterberger, im Vordergrund stehen.



Volvo Club Österreich, Postfach 27, 1217 Wien, Österreich, Volvophon +43 664 437 95 65, E-Mail office@volvoclub.at, www.volvoclub.at

gärtnerei windsteig

Balkonpflanzen, Sommerblumen und Gemüsepflanzen frisch und aus eigener Produktion in unserer Gärtnerei!

9360 Friesach (geg. Krankenhaus) T. 04268/23 32

Mo, Di, Mi & Fr: 9⁰⁰–18⁰⁰ Uhr / Sa, So & Feiertags: 9⁰⁰–13⁰⁰ Uhr

● Sängerrunde St. Salvator unter neuer Führung



Bei der kürzlich abgehaltenen Jahreshauptversammlung der Sängerrunde St. Salvator, kam es zu einem Wechsel in der Vereinsführung. Der bisherige sehr engagierte Obmann Gottfried Steindorfer erklärte, aus beruflichen Gründen sein Amt nicht mehr ausüben zu können. Als sein Nachfolger wurde

Arnold Steindorfer gewählt. Er wird in Zukunft, gemeinsam mit Chorleiterin Ulrike Liegl und einem sehr motivierten Führungsteam die Geschicke des Vereins leiten. Nach der Corona bedingten Zwangspause mit vielen Einschränkungen möchte die Sängerrunde nun wieder kräftig „durchstarten“ und hat sich für die kommenden Monate einiges vorgenommen.

Talschaftssingen in St. Salvator

Einer der geplanten Höhepunkte ist das Talschaftssingen mit allen Chören des Metnitztales das am Sonntag den 24. Juli 2022 in St. Salvator stattfinden wird. Zu dieser Veranstaltung sind bereits jetzt alle Freunde des Gesangs, und alle die es noch werden wollen, herzlich eingeladen.

Neben der Mitwirkung an vielen Veranstaltungen und kirchlichen Festen ist auch der traditionelle und sehr beliebte Wandertag auf die Grebenze ein Fixpunkt im Sängerkalender. Nachdem das Frühlingskonzert in diesem Jahr nicht stattfinden konnte, planen die Sänger im Oktober, gemeinsam mit einigen Gastchören, ein Herbstkonzert durchzuführen.

Wir schätzen natürlich sehr jeden Besucher und jede ZuhörerIn bei unseren Veranstaltungen, besonders aber auch jeden neuen Sänger der unsere Gemeinschaft gesanglich und gesellschaftlich unterstützen möchte. Probe ist jeden Mittwoch um 19:30 Uhr im Vereinslokal der Volksschule St. Salvator. Trau dich und komm vorbei, wir freuen uns auf dich!

Obmann: Arnold Steindorfer, 0664 58 31 909

Chorleiterin: Ulrike Liegl, 0664 14 18 751

Benefizveranstaltung
10 Jahre Lions Club Althofen Hemmaland



Mariensingen

So., 1. Mai 2022, im Dom zu Gurk
Beginn: 18:00 Uhr

MITWIRKENDE:
Singkreis Köttmannsdorf
MGV Gurk
Klångquadrat
Blockflötenquartett der MS Althofen

Eintritt: Vorverkauf € 12,- • Abendkasse € 15,-
Karten erhältlich: Domladen Gurk, ADEG Schnitzer, Raiffeisenbank Gurktal, Kulturwirtsch. Bachler, Blumen Gierssz Hasshokl, Juwelier Pöbisch, Raiffeisenbank Metnitz

Der Erlös der Veranstaltung wird zur Gänze für Menschen in Not in unserer Region und für die Ukrainehilfe vor Ort verwendet.

Mit freundlicher Unterstützung der Gemeinden Althofen, Straßburg, Gurk, Weitensfeld, Glödnitz, Deutsch-Grillen und Metnitz.




● Geburten

Großes nimmt immer im Kleinen seinen Anfang!

Herzlich Willkommen in Friesach, Josefine!

Josefine Obmann, geboren am 29.12.2021

● Verstorbene Liste März 2022

- Elena Monai
- Elisabeth Rottenhofer
- Elfriede Wirobisch
- Erika Katharina Eichwalder
- Adolf Eisner
- Martha Ficke
- Stefanie Lamprecht



● Die Skisaison 2021/22 ist nun zu Ende

Und die Geschwister Eisner Jakob und Elisa können auf eine durchaus erfolgreiche Saison zurückblicken. Jakob gelang es heuer erstmals gleich zwei FIS Rennen zu gewinnen und somit auch seine FIS Punkte in der Weltrangliste stark zu verbessern. (Lackenhof 1. Platz SL, Reiteralm 1. Platz Kombination). Dazu erreichte der 18-Jährige auch noch einige Top 5 Platzierungen. Von 22. bis 27. März durfte er bei den Olympischen Jugendspielen in Vuokatti/Finnland teilnehmen. Nach einem schweren Fehler im Slalom reichte es leider nur für Rang 13. Im darauffolgenden Parallelsalom verpasste er mit einem 5. Platz nur knapp eine Medaille. Nichts desto trotz kann der junge Mann aus St. Salvator auf eine gute Saison zurückblicken und somit top motiviert in die Vorbereitungsphase für die nächste Saison starten.

Seine jüngere Schwester Elisa Eisner startete die heurige Saison gut. Mit konstanten Leistungen im Kärntner Schülercup konnte sie sich letztendlich den 2. Platz in der Gesamtwertung sichern. Aufgrund ihrer Leistungen qualifizierte sie sich für internationale Rennen in Kitzbühel und Folgaria/Italien. Trotz Corona und einem schweren Sturz, konnte sie die Saison Anfang März in St. Lambrecht bei den österreichischen Meisterschaften mit einem 6. Platz im Riesentorlauf und einem 4. Platz im Slalom gut abschließen.

Die beiden Geschwister möchten sich nach einer harten aber erfolgreichen Saison bei ihren Sponsoren bedanken und hoffen

auch auf weitere Zusammenarbeit und Unterstützung.

GG- Goritschnig Velden, Kärnten Kelag Sports, Fa. Schoas - Heizung, Nahwärme St. Salvator, Fließen Gerd Salzer, Tischlerei Prasser, Notar Mag. Theodor Größing und Partner, Atomic, Leki



© ÖSV

ÖOC/GEPA (Slalom) und bei Elisa (Riesentorlauf)

● NEWS vom Friesacher AC Hirter Pils



Trotz der vielen verletzten Spieler ist der Saisonauftakt mehr als gelungen. Nach einem Remis gegen Glanegg und drei Siegen (Guttaring, Reichenau, Steuerberg) sind wir mit der Mannschaft sehr zufrieden. Es konnten auch schon einige junge Talente in der Kampfmannschaft Erfahrungen sammeln. Unsere Reserve ist derzeit souveräner Tabellenführer und wird alles versuchen in dieser Saison den Meistertitel nach Friesach zu holen.

Nachwuchs:

Auch bei unseren gesamten Nachwuchsmannschaften hat bereits die Meisterschaft begonnen. Zum Nachtrag von der letzten Stadtzeitung möchten wir bekannt geben, dass wir auch eine U12 in Friesach haben. Aufgrund des Schlechtwetters musste das Probetraining der Ballspielgruppe abgesagt werden. Danke unserem Nachwuchsleiter Lintschinger Rudi und seinem Trainerteam für die hervorragende Arbeit.

Recht herzlich bedanken möchte wir uns für die Ballspenden bei Herrn StR. Stefan Pachler und Herrn Dr. Walter Nagele.



● Schützengesellschaft Friesach erneut auf Goldkurs

Heuer fand die Österreichische Meisterschaft der Luftwaffen in Weiz in der Steiermark statt. Hier war die Schützengesellschaft Friesach äußerst erfolgreich und holte wieder Meistertitel nach Friesach bzw. nach Kärnten. An Tag 1 mit dem Bewerb Luftpistole stehend aufgelegt holten den Mannschaftsmeistertitel die Kärntner Bernhard Bruckmayer, Titelverteidiger Joachim Voith (SG Friesach) und Karl Bittner mit 1130 Ringen. An Tag 2 in der Disziplin Luftgewehr konnte die Bronzemedallengewinnerin des vergangenen Jahres, Daniela Eisner (SG Friesach), mit 404,7 Ringen einen klaren Sieg feiern. Weitere Platzierungen erzielten Joachim Voith in der Disziplin Luftgewehr Stehend aufgelegt Senioren 1 den 10. Platz mit 418,6 Ringen. Christina Monai in der Klasse Luftgewehr stehend aufgelegt Seniorinnen 1 den 20. Platz mit 415,5 Ringen und Sigrid Brugger erzielte den 8. Platz in der Disziplin Luftgewehr stehend frei in der Klasse Seniorinnen 2 mit 372,2 Ringen. Für alle Interessenten:innen die diesen ganzheitlichen Sport testen möchten und Interesse an einem tollen Vereinsleben haben, stehen Trainingsmöglichkeiten für Luftgewehr und Luftpistole auf modernsten elektronischen Anlagen nach Terminvereinbarung mit Oberschützenmeister Erwin Brugger unter 0650 30 88 301 zur Verfügung.

Die Gemeindezeitung: Ihr zuverlässiger Werbepartner



SANTICUM
M E D I E N

Ihre Anzeigen-HOTLINE:
0650/310 16 90
anzeigen@santicum-medien.at

!!! TICKETS SICHERN!!!

NIKP & Band

HEIMSPIEL 1.0

OPEN AIR

02. Juli. 2022

Friesach/Ktn. Reitplatz



Mit dabei:

Melissa
Naschenweng

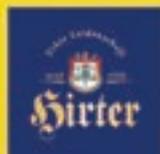


17 UHR Einlass

Karten & Bus Shuttle Tickets

erhältlich bei ÖTICKET oder

Kabel TV Friesach | Hauptplatz 5 | 9360 Friesach





FNL KRÄUTERTREFF



2022/54 **EINLADUNG** zum

Kräuter- spaziergang



Natur genießen und Pflanzenvielfalt entdecken!

Gemeinsam wollen wir die Kräuter in unserer Umgebung entdecken, erfahren mehr über ihre besonderen Eigenschaften und erhalten einige Tipps und Anregungen, wie wir unsere heimischen Kräuter für unsere Gesundheit & in der Küche nutzen können. Zum Abschluss werden wir wieder ein wenig verkosten!

**Montag,
16. Mai 2022**

**Treffpunkt:
18:00 Uhr
Parkplatz Burgbau
St. Veiter Str. 30
9360 Friesach**

KOSTEN

€ 10,- FNL Mitglieder

€ 15,- für alle anderen Interessierten

Aus organisatorischen Gründen wird um Anmeldung gebeten!

INFORMATIONEN & ANMELDUNG

Evelinde Feuchtinger, FNL-Ortsleitung,

Tel. 0650 / 76 79 436, evelinde.feuchtinger@gmail.com

Maria Glanzer, FNL-Ortsleitung Stellv., Tel. 0664 / 91 45 911

Die Veranstaltung wird unter den geltenden COVID-Maßnahmen abgehalten!

Wir freuen uns auf einen schönen Abend und einen regen Erfahrungsaustausch!

Herausgeg. u. f. d. Inh. verantw. ist o.g. FNL Funktionärin; vervielf. FNL-Zentrale, 9300 St. Veit

FNL Freunde Naturgemäßer Lebensweise Bundeszentrale

Munnenbrunn/Schlossweg 2 | 9300 St. Veit/Glan | T. +43 (0) 4212 33461 | zentrale@fnl.at | www.fnl.at





AMTLICHE MITTEILUNGEN

Redaktionsschluss

Der Redaktionsschluss für die Juni Ausgabe ist am Montag, der 09. Mai 2022.

Erste anwaltliche Auskunft

Die erste anwaltliche Auskunft durch **Dr. Franz-Josef Hofer (RA in Friesach)** findet am ersten Mittwoch im Monat im Rathaus (Parterre) statt. Der nächste Termin ist der **4. Mai 2022** um 16.00 Uhr. Um Voranmeldung unter 04268/50120 wird ersucht.

Kostenlose Rechtsberatung durch **Dr. Helmut Blum (RA in Linz)** am 3. Freitag im Monat. Der nächste Termin ist am 20. Mai 2022 in der Zeit von 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr im Rathaus (Parterre). Um Voranmeldung unter 0732/78 13 66 wird ersucht.

Das traditionelle **Pferdefest** am 1. Mai wird heuer ausnahmsweise aufgrund einer Terminkollision auf den 15. August 2022 verschoben.

7 VOLKSBEGEHREN

In der Zeit vom 02. bis 09. Mai 2022 können während folgender Zeiten im Stadtgemeindeamt die nachstehenden Volksbegehren:

- **Arbeitslosengeld RAUF!**
- **Nein zur Impfpflicht**
- **Bedingungsloses Grundeinkommen umsetzen!**
- **Impfpflichtabstimmung: NEIN respektieren!**
- **Stoppt Lebewildtier-Transportqual**
- **Mental Health Jugendvolksbegehren**
- **Rechtsstaat & Antikorruptionsvolksbegehren**

unterstützt werden.

Montag, 02. Mai 2022, von 08:00 bis 16:00 Uhr,
Dienstag, 03. Mai 2022, von 08:00 bis 16:00 Uhr,
Mittwoch, 04. Mai 2022, von 08:00 bis 20:00 Uhr,
Donnerstag, 05. Mai 2022, von 08:00 bis 16:00 Uhr,
Freitag, 06. Mai 2022, von 08:00 bis 20:00 Uhr,
Samstag, 07. Mai 2022, von 08:00 bis 12:00 Uhr,
Sonntag, 08. Mai 2022, keine Eintragungsmöglichkeit
Montag, 09. Mai 2022, von 08:00 bis 16:00 Uhr

Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für eines oder mehrere der genannten Volksbegehren abgegeben haben, sind zur Unterschriftsleistung für diese Volksbegehren nicht mehr berechtigt, da die geleistete Unterstützungserklärung als gültige Eintragung gewertet wird.

VERANSTALTUNGEN IM

MAI

Änderungen sind jederzeit möglich.

Weitere Informationen finden Sie auch auf der Homepage der Stadtgemeinde Friesach.

Die Stadtgemeinde Friesach sucht für das **Spectaculum-Wochenende (29., 30. und 31. Juli)** noch Praktikanten. Interessierte melden sich bitte bei **AL Mag. Bettina Vorreiter** unter **0664/511 60 86**.

Dienstag, 03.05.2022

Blutspendeaktion des Roten Kreuzes in Friesach, 15:30 – 20:00 Uhr, in der Ortsrettungsstelle des Roten Kreuz Friesach, Neu-

markter Straße 60, 9360 Friesach; VA: Rotes Kreuz Kärnten; die Bevölkerung von Friesach und Umgebung wird gebeten, sich zahlreich an dieser Blutspendenaktion zu beteiligen; bitte Lichtbildausweis mitbringen; Ansprechperson: Blutspendezentrale, Bernhard Schneider 050/9144-1932

Freitag, 06.05.2022 bis Sonntag, 08.05.2022

Patchwork 20-Jahre-Jubiläumsausstellung, Textilkunstverein Patchwork Friesach, Öffnungszeiten: Vernissage - Freitag ab 14:00 Uhr, Samstag 10:00-18:00 Uhr, Finissage - Sonntag 10:00-16:00 Uhr; Verlosung von mehreren Quilts; Festsaal der Stadtgemeinde Friesach, Fürstenhofplatz 1, 9360 Friesach; Ansprechperson: Elfriede Kammersberger, 0676/60 19 353

Samstag, 07.05.2022

Maifest der Landjugend St. Salvator; ab 10:00 Uhr, am Dorfplatz in St. Salvator; die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt; VA: Landjugend St. Salvator, Mitwirkende: Landjugend Zeltschach, Sängerrunde St. Salvator

Samstag, 14.05.2022

Tischtennis-Charity des Lion Clubs Friesach-Burgenstadt, ab 09:00 Uhr in der Sporthalle MS Friesach; Karten 25€; verbindliche Anmeldung; jeder Spieler erhält ein Getränk und einen Preis; Informationen bei: Präs. Gerhard Genser, MSc 0676/9343495, Sekr. DI Gottfried Ronjak 0664/1841297

Samstag, 14.05.2022

Kräuter und Gemüse treffen Hobby – Praxisvormittag in Maria's Garten Inhalt: Kreativ garteln für Jung & Alt – auch für intelligente Faule - ist wieder „in“. BIO aus dem eigenen Garten – frisch auf den Tisch - da weißt Du was Du isst! Ob Garten, Hochbeet, Balkon oder Kräuter unter Obstbäumen, jede Ecke kann genutzt werden. Das A & O für fruchtbare Erde, guten Kompost, Mulchen, Mischkultur, Blumen für das Auge und die Seele, will gelernt sein.

Welche Kräuter wohin und wie verwenden in der Küche?

Das alles und noch viel mehr - inkl. Brennesseljauche ansetzen und „Grüne Smoothies“ zubereiten – erfahren und sehen Sie bei diesem Kurs für Anfänger und Profis. Holen Sie sich Tipps und Anregungen von der Garten- und Kräuterexpertin Maria Maier, aus ihrer 30-jährigen Garten- und Kräuterpraxis.

Mitzubringen: Gutes Schuhwerk, ev. Regenschirm oder Sonnenhut

Kosten: € 35,- inkl. Kursbeitrag, Lebensmittel- und Materialkosten, Broschüre

Tipp: Gartenführungen und „Grüne Smoothies- Zubereitungen“ in Marias Garten von Mai - Oktober auf Anfrage

Sa., 14. 05.2022, von 9:00 bis 12:30 Uhr bei Familie Maier, St. Stefan 3, 9361 St. Salvator

Referentin und Anmeldung: Maier Maria, bis 9. Mai bei der Referentin unter 0681/108 470 01; Ersatztermin bei Dauerregen

Montag, 30.05.2022

Blutspendeaktion des Roten Kreuzes in St. Salvator, 15:30 – 20:00 Uhr, in der Volksschule St.Salvator; VA: Rotes Kreuz Kärnten; die Bevölkerung von St. Salvator und Umgebung wird gebeten, sich zahlreich an dieser Blutspendenaktion zu beteiligen; bitte Lichtbildausweis mitbringen; Ansprechperson: Blutspendezentrale, Bernhard Schneider 050/9144-1932



OFFICIAL
SAISON
Opening

WIENER STRASSE 3

9360 FRIESACH

TASTY BURGER

07.05.

friends

RESERVIERUNG 0664 8572491

CAFE COCKTAIL LOUNGE friendsbar.at

Lions Club Friesach-Burgenstadt

Tischtennis-Charity

in der Sporthalle MS Friesach
Samstag, 14. Mai 2022
Beginn: ab 9.00 Uhr

Jeder Spieler erhält ein Getränk und einen Preis!

Karten: € 25,- • Verbindliche Anmeldung!!!

Information: Präs. Gerhard Gessner, MSc 0676/9343495
Sekr. DJ Gottfried Ronjak 0664/1841297

SEELEN & FREUND

Zum Muttertag...

SEELEN & FREUND

UHRMACHERMEISTER SEIT 1920

Kogler